



# PROPELLER UND TYPENSCHILD



## BAUTEILE IM ÜBERBLICK

**190A** Sockel für Figur

**190B** Rohrverbindung (x 3)

**190C** Handrad

**190D** Vorderer Rohrhahn

**190E** Rohrstück

**190F** Rohrabschnitt

**190G** Rohrabschnitt

**190H** Rohrabschnitt

**190I** Rohrabschnitt

**190J** Rohrabschnitt

**190K** Pfosten des Propeller-Standfußes

**190L** Propellerflügel

**190M** Figur

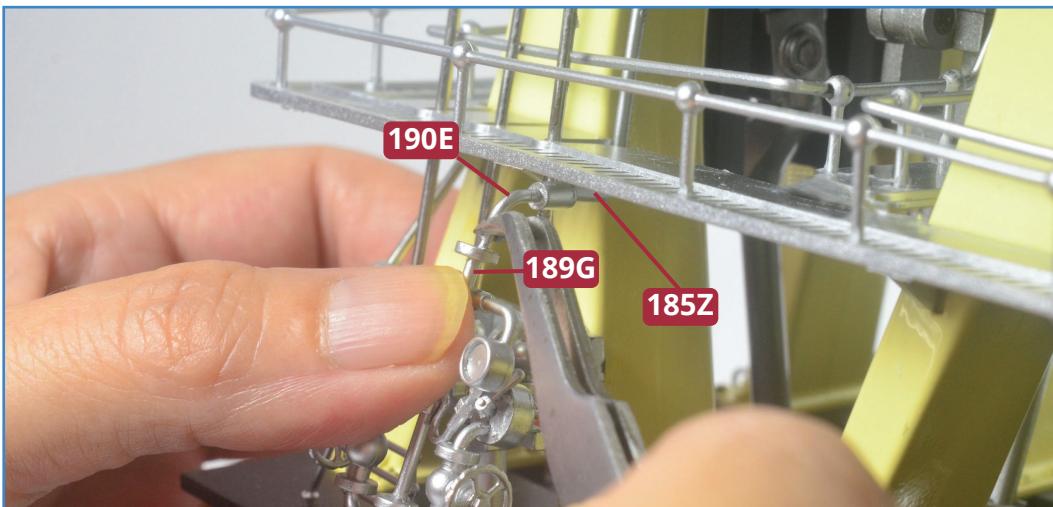
**190N** Typenschild

**190O** Basis des Propeller-Standfußes

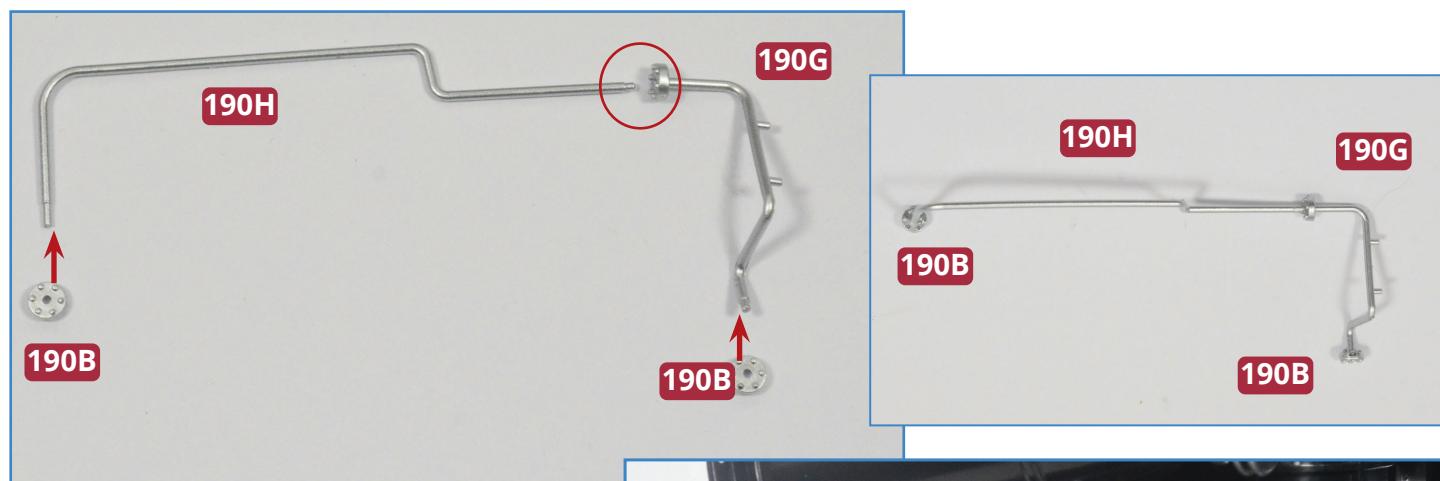
**190P** Doppelseitiges Klebeband

**XM** Zwei Schrauben (davon eine als Ersatz)

**TM** Drei Schrauben (davon eine als Ersatz)

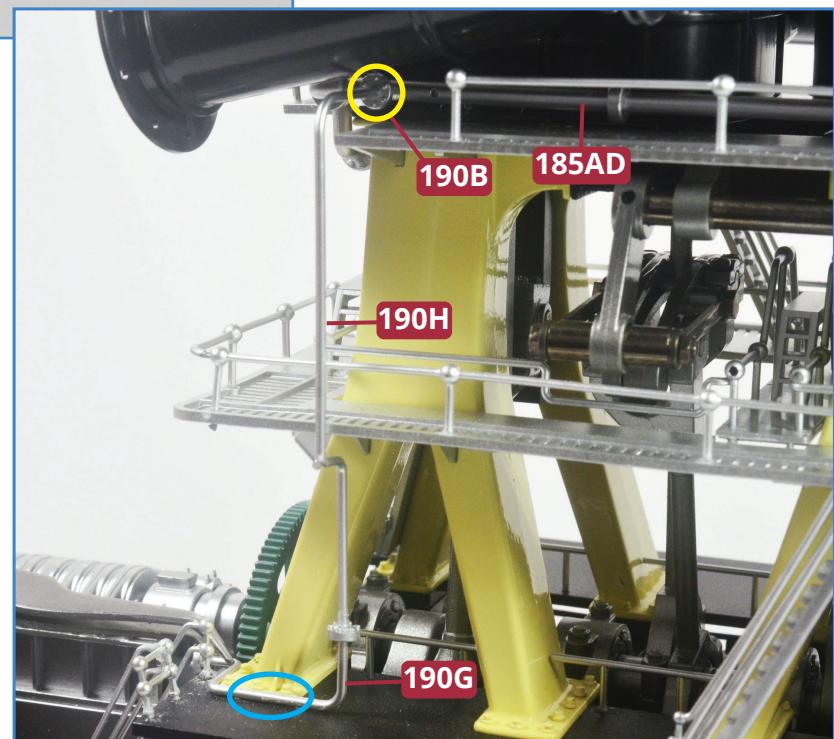


**1** Kleben Sie das Rohrstück **190E** am Ende des Verbindungsrohrs **185Z** und am Ventilkörper **189G** fest.



**2** Kleben Sie die beiden Rohrabschnitte **190G** und **190H** zusammen (oben eingekreist). Achten Sie auf die Ausrichtung der beiden Abschnitte zueinander (rechts). Kleben Sie zwei der drei Rohrverbindungen **190B** an den Enden der beiden Abschnitte fest (oben, Pfeile). Das Foto oben rechts zeigt die zusammengefügte Baugruppe.

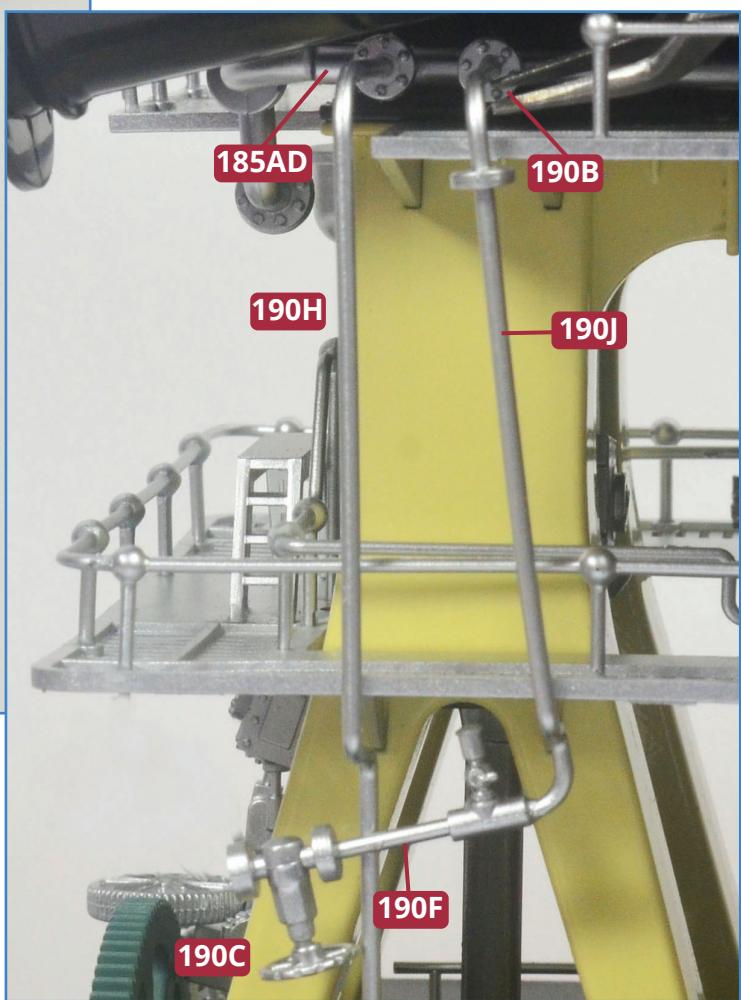
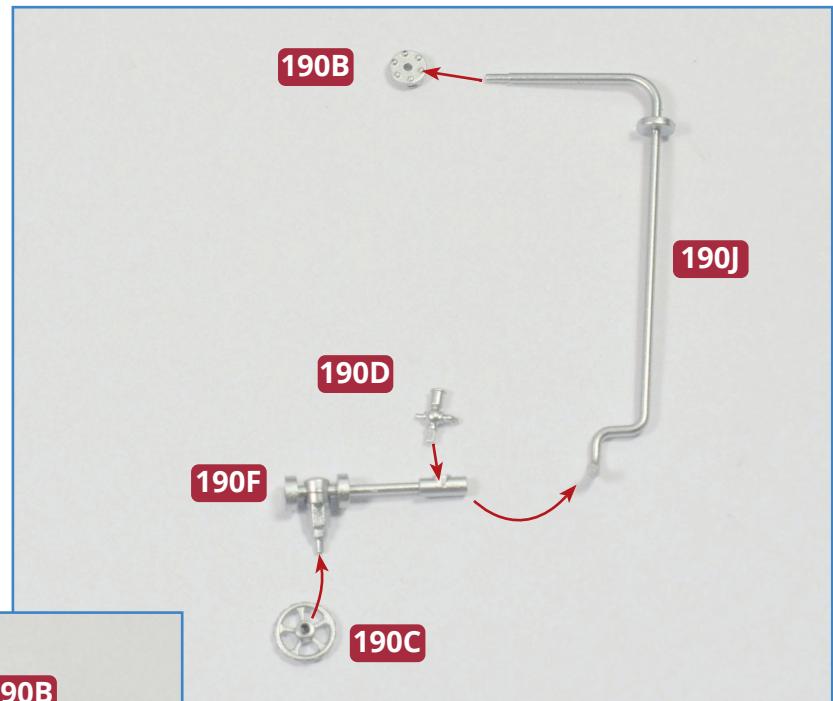
Bringen Sie die Baugruppe am Modell an, indem Sie die Zapfen des Abschnitts **190G** in die Löcher der Basis einfügen (rechts blau eingekreist). Am oberen Ende wird der Verbinder **190B** am Abschnitt **190H** im linken Loch des langen Rohrs **185AD** festgeklebt (gelb eingekreist).





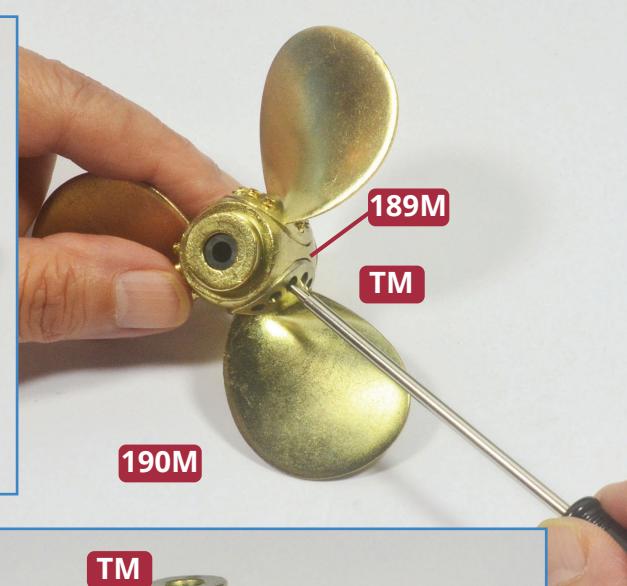
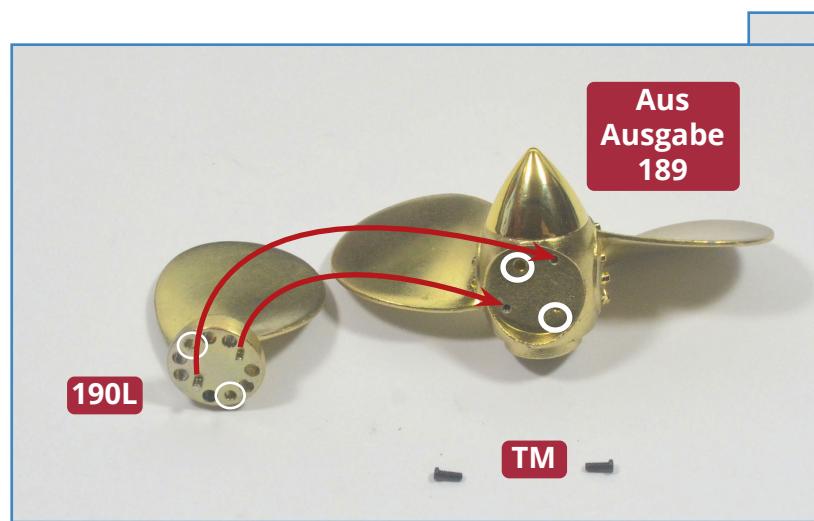
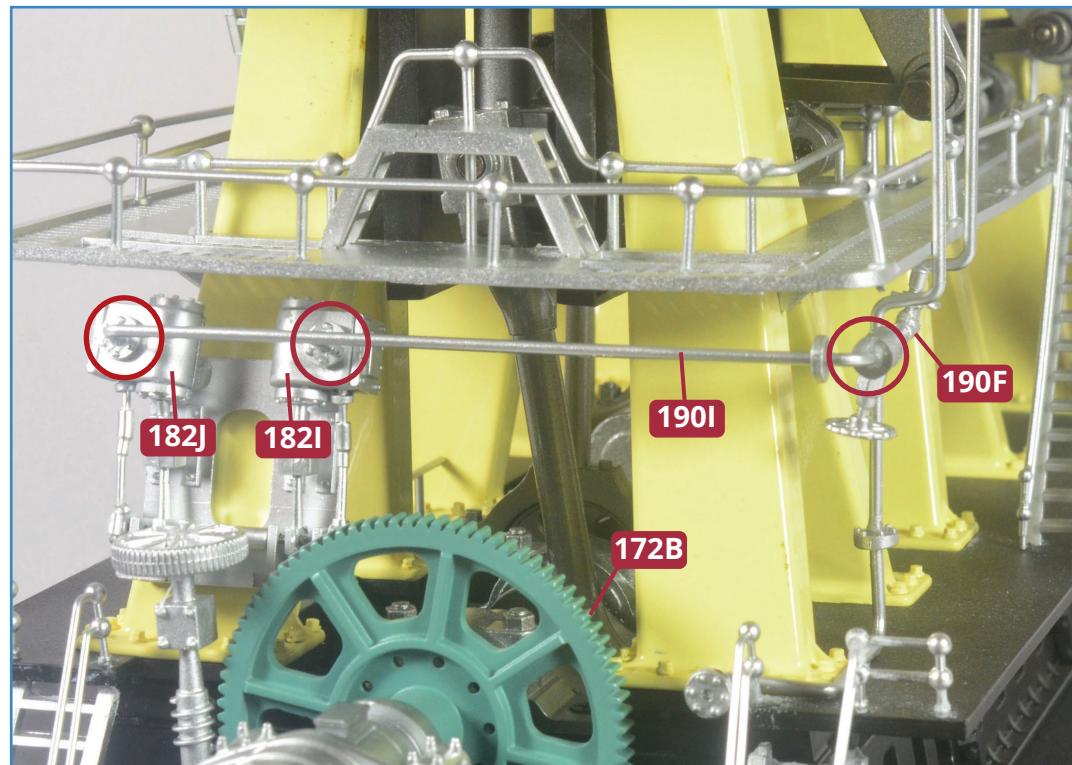
**3** Kleben Sie die verbliebene Rohrverbindung **190B** am Ende des Rohrabschnitts **190J** fest. Am anderen Ende des Abschnitts wird der Abschnitt **190F** festgeklebt. Bringt Sie den vorderen Rohrhahn **190D** in der Bohrung von **190F** an. Zuletzt wird das Handrad **190C** am Zapfen von **190F** festgeklebt. Das Foto rechts zeigt das Zusammenfügen, das Foto unten die entstandene Baugruppe.

Die Baugruppe wird rechts neben der zuvor montierten Baugruppe **190H** an der Maschine befestigt: Kleben Sie den Verbinder **190B** im zweiten Loch des langen Rohrs **185AD** fest (unten rechts).

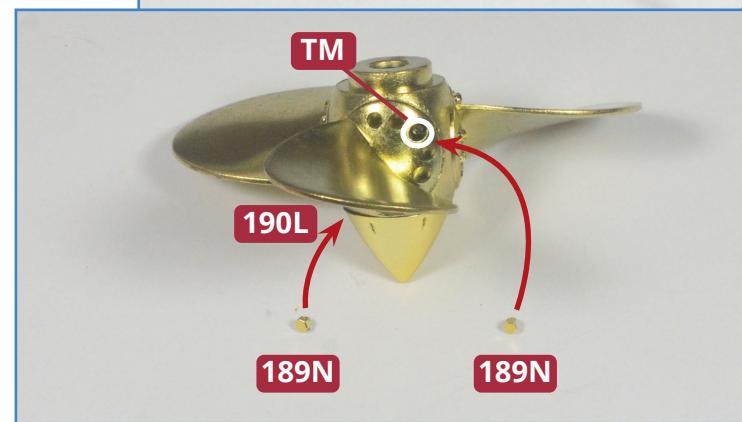




**4** Nehmen Sie den Rohrabschnitt **190I** und positionieren Sie ihn über dem Schwungrad **172B**: Kleben Sie seine beiden Zapfen in den Löchern der beiden Zylinder **182I** und **182J** fest. Anschließend wird das freie Ende von **190I** mit dem Ende des Rohrabschnitts **190F** verbunden. Die drei Verbindungsstellen sind im Foto eingekreist.

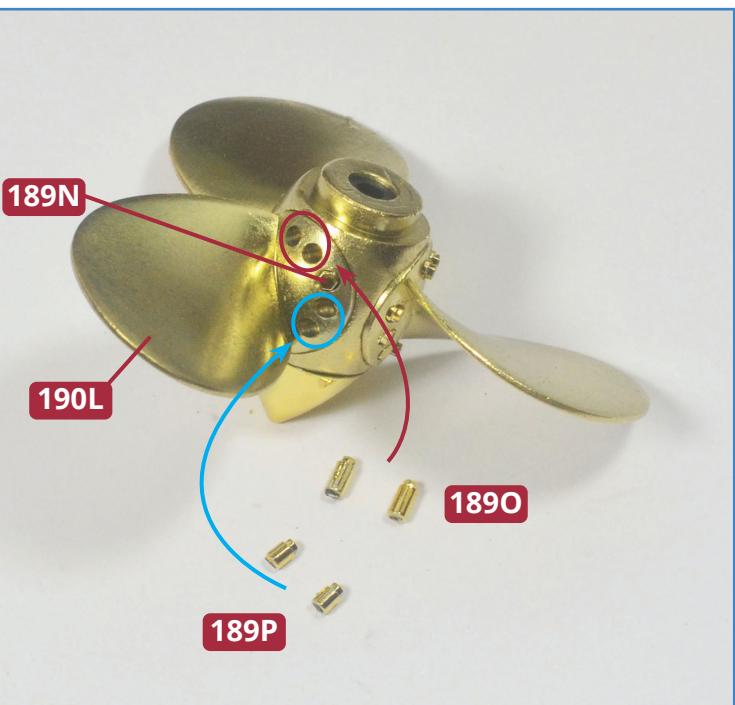
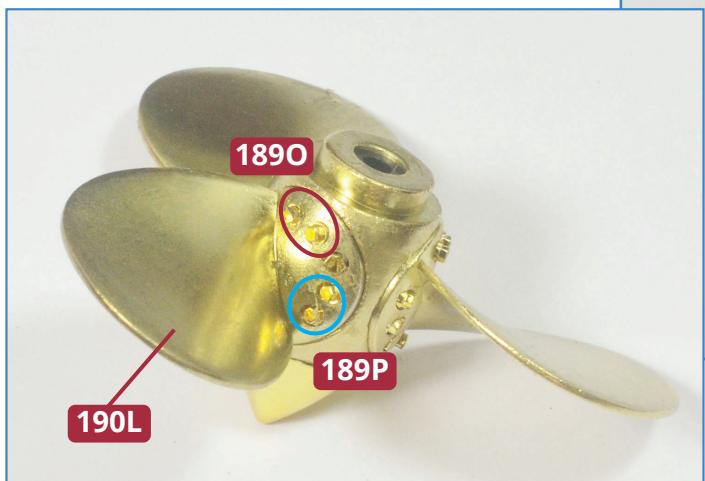


**5** Nehmen Sie den Propellerflügel **190L** und setzen Sie ihn auf die freie Fläche der Propellernabe **189M**: Die beiden unterschiedlich großen Zapfen bzw. Löcher (oben eingekreist) geben die Ausrichtung des Flügels vor. Fixieren Sie den Flügel mit zwei Schrauben **TM** (oben rechts). Kleben Sie zwei Sechskantköpfe **189N** über den beiden Schraubengängen fest, wie es die Pfeile rechts andeuten.

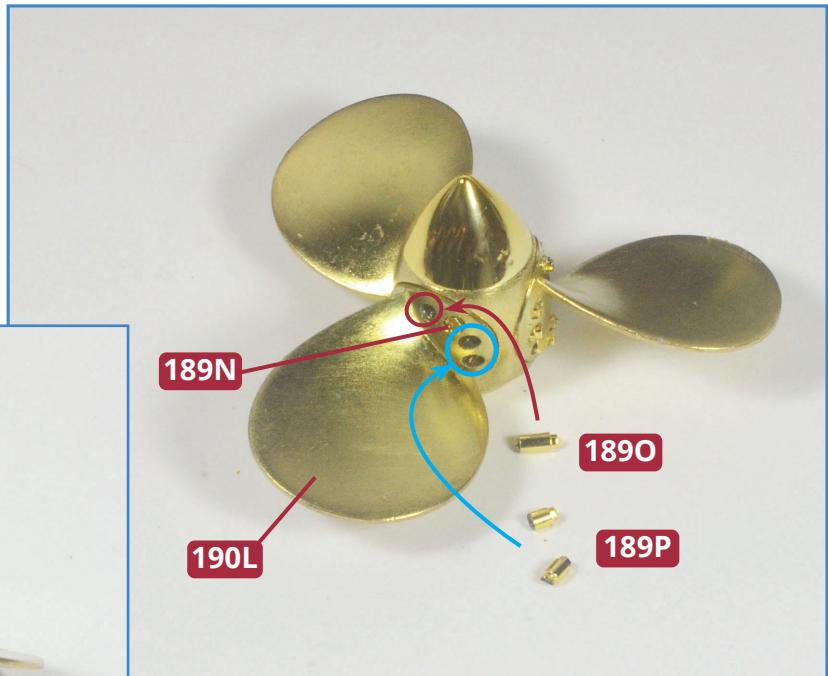
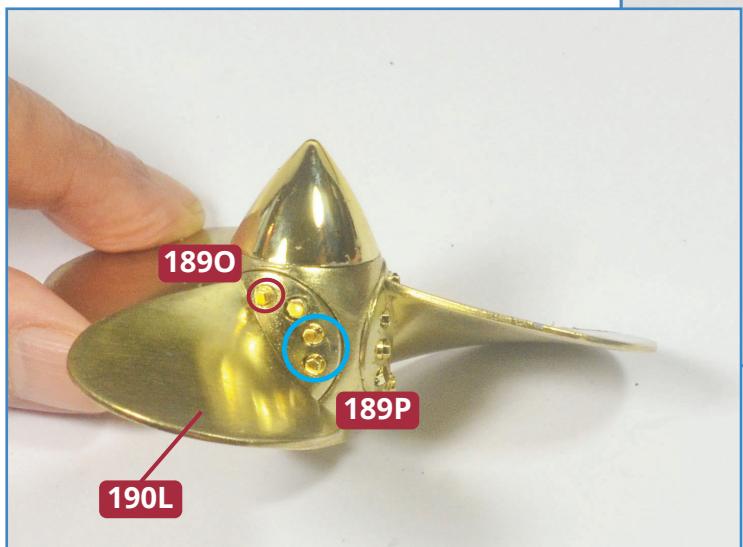


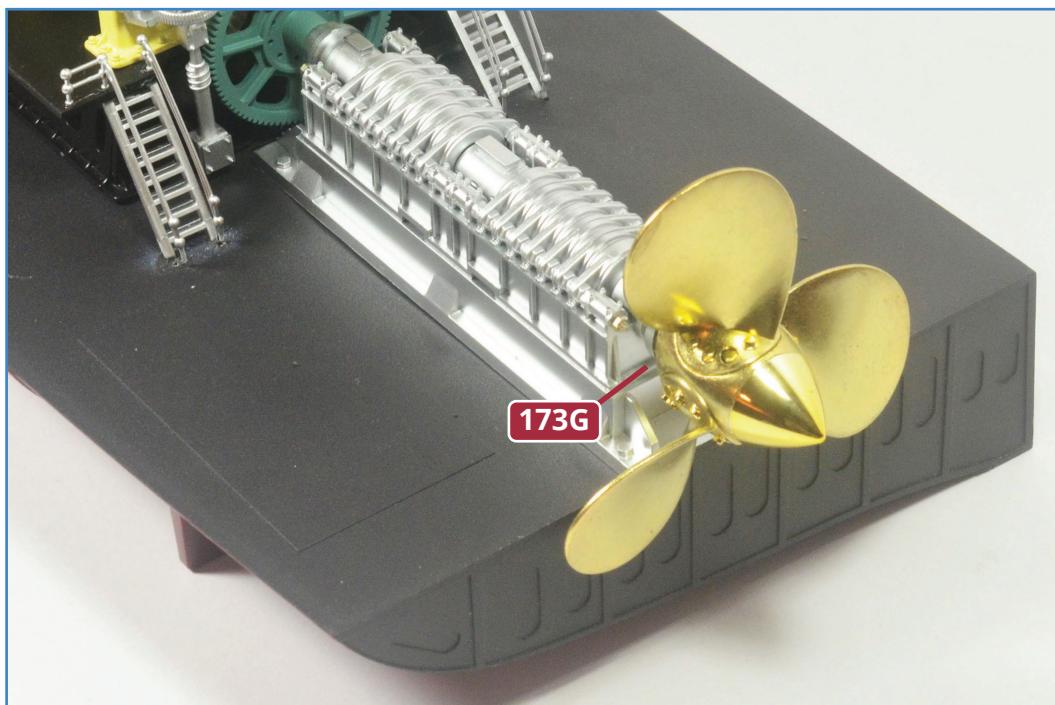


**6** Auf der Seite des Propellerflügels **190L**, auf dem sich fünf Löcher befinden, werden zwei mittlere Sechskantbolzen **189P** und zwei lange Sechskantbolzen **189O** festgeklebt, wie es die Pfeile rechts andeuten. Das Foto unten zeigt die festgeklebten Bolzen (farbig eingekreist).

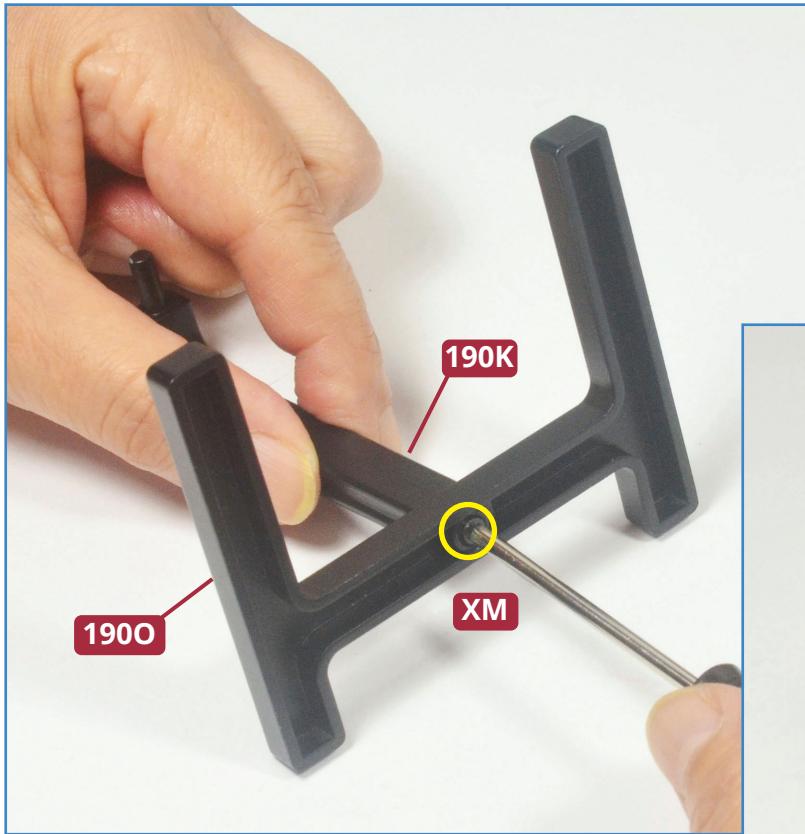


**7** Auf der Seite des Propellerflügels **190L**, auf dem sich vier Löcher befinden, werden zwei Sechskantbolzen **189P** und ein langer Sechskantbolzen **189O** festgeklebt, wie es die Pfeile rechts andeuten. Unten wieder die fertige Baugruppe.



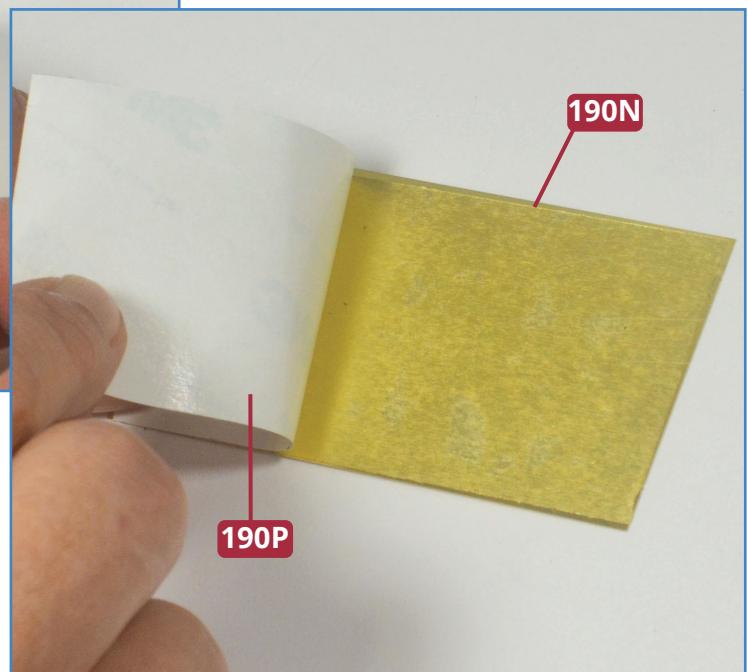
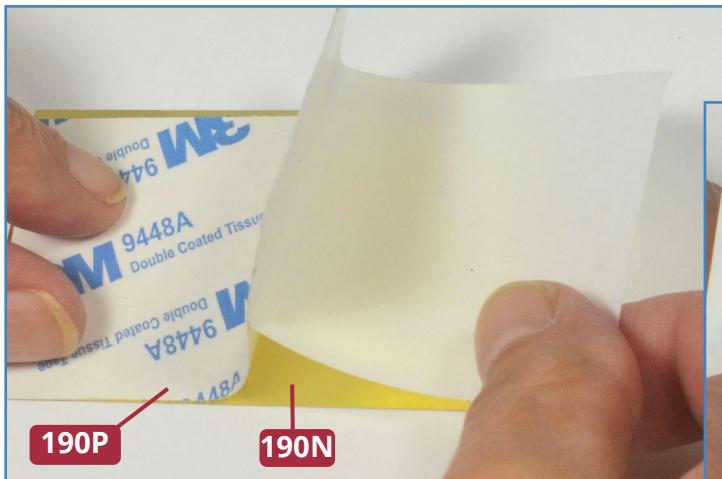


**8** Nun können Sie den Propeller am Ende der Propellerwelle **173G** befestigen, auf der in Ausgabe 185 die Kurbel für den manuellen Maschinentest angebracht wurde. Dies ist eine Steckverbindung.

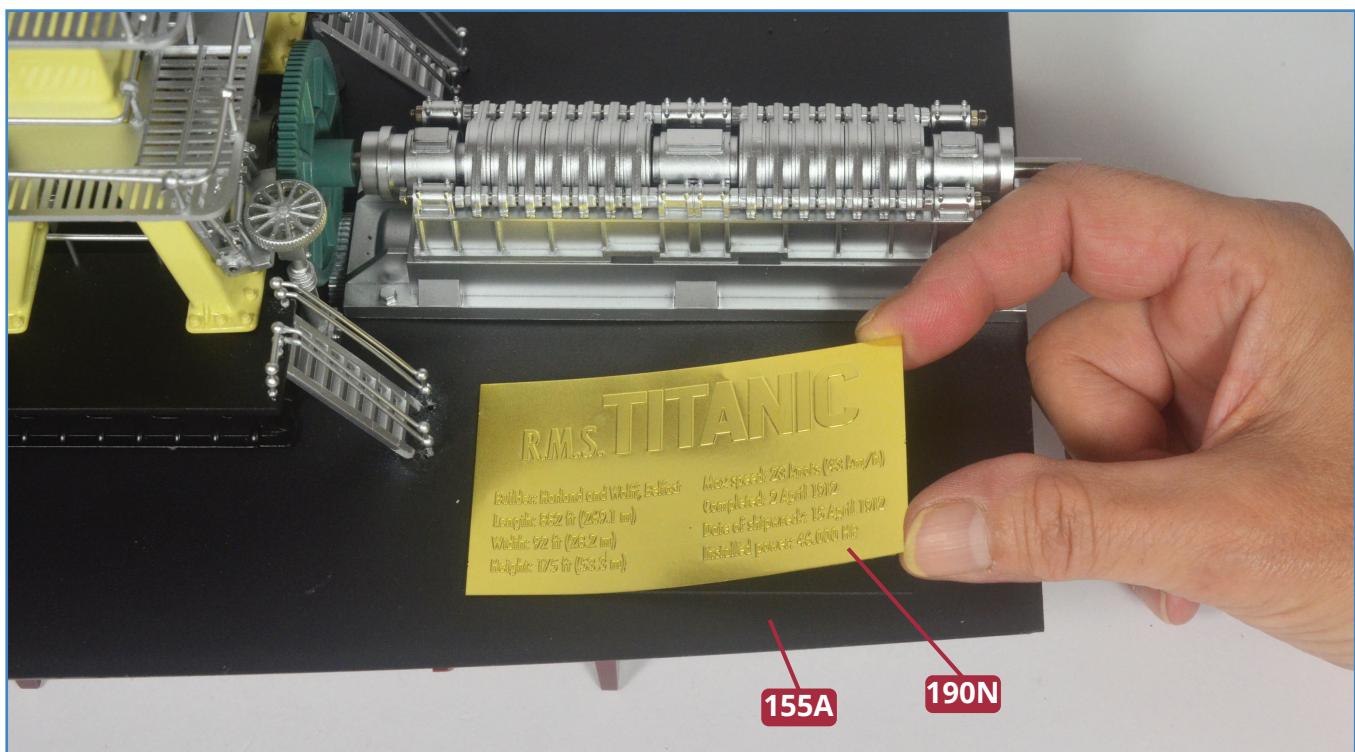


**9** Alternativ können Sie den Propellerstandfuß zusammenbauen: Befestigen Sie den Pfosten **190K** an der Basis **190O**, indem Sie von unten eine Schraube **XM** eindrehen (links). Stellen Sie den Standfuß aufrecht hin und schieben Sie den Propeller auf das gebogene Ende des Pfostens (unten).





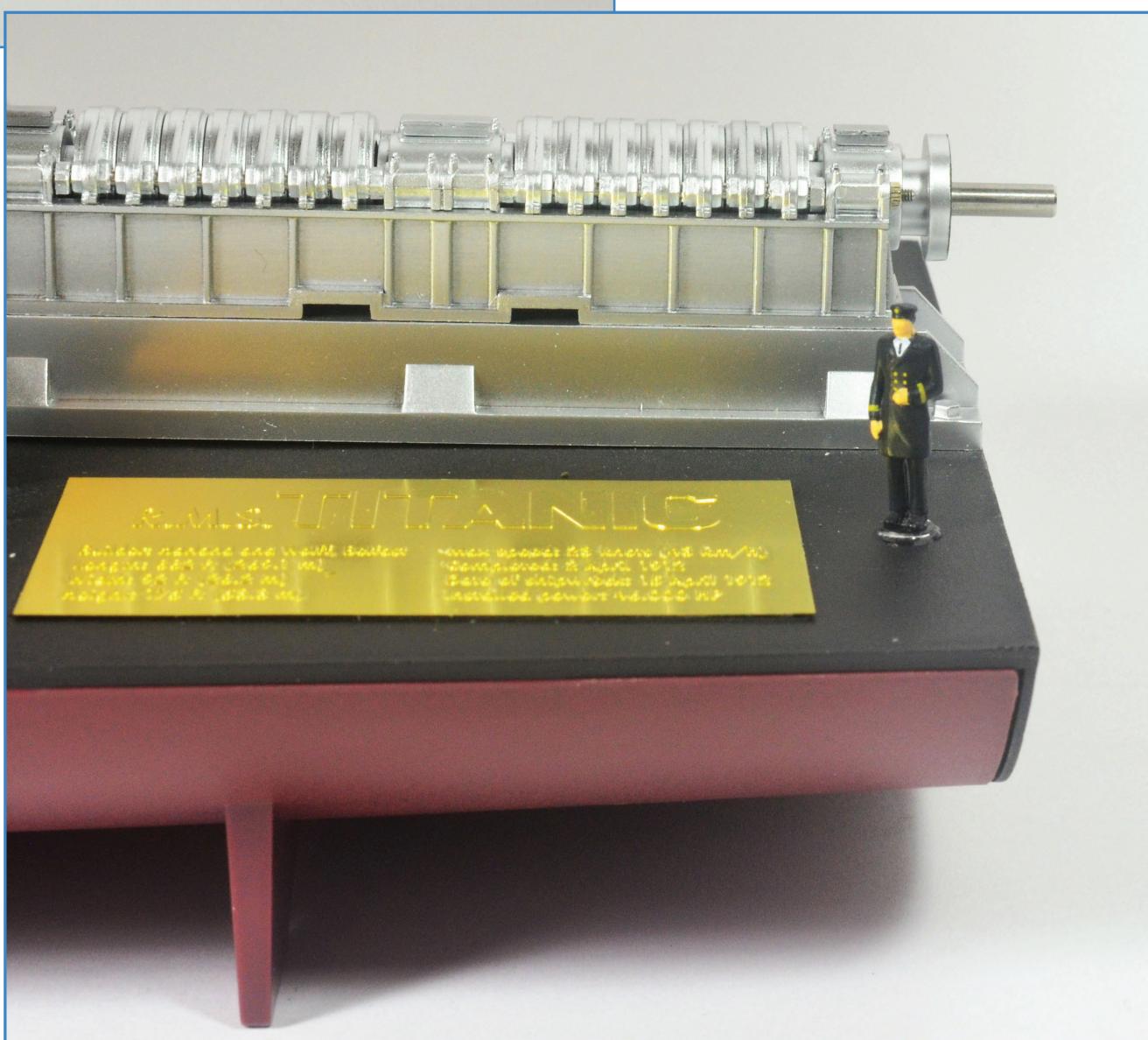
**10** Stellen Sie sicher, dass die Basis **155A** frei von Fett und Staub ist, insbesondere vor dem Drucklager. Entfernen Sie vorsichtig eine Trägerfolie vom doppelseitigen Klebeband **190P** und befestigen Sie das Klebeband auf der Rückseite des Typenschilds **190N**. Entfernen Sie die zweite Trägerfolie.

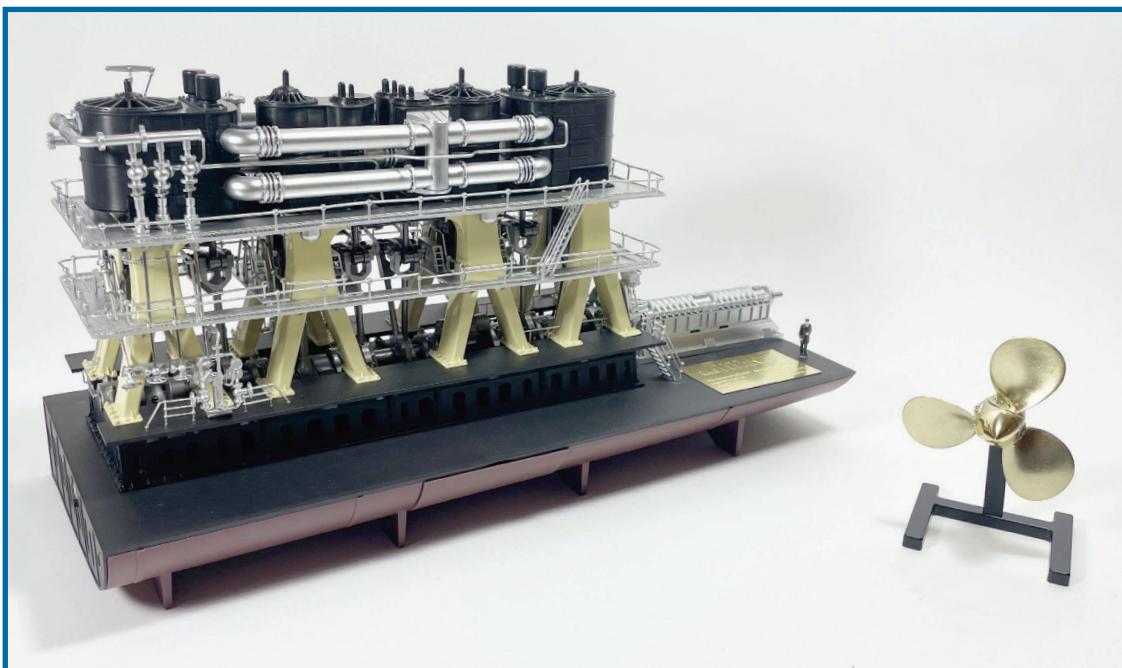


**11** Kleben Sie das Typenschild **190N** auf dem leicht erhöhten Bereich der Basis **155A** fest.



**12** Nehmen Sie die Figur **190M** und kleben Sie sie auf den Sockel **190A**. Stellen Sie die Figur neben das Typenschild, wie abgebildet. Es handelt sich um einen Ingenieur, der eine Vorstellung von der Größe des Motors vermittelt.





## Das Bauergebnis

Die letzten Rohre sind an der Maschine befestigt. Der Propeller ist fertiggestellt. Ein Standfuß für den Propeller, ein Typenschild und eine Ingenieursfigur komplettieren das Modell.



## Betrieb des Motors

- 1 Entfernen Sie die Batteriefachabdeckung **176B** und legen Sie vier 1,5-Volt-AA-Batterien in das Batteriefach ein.
- 2 Verwenden Sie die mit Ausgabe 116 gelieferte Fernbedienung, um die Soundeffekte und die Motorbewegung zu steuern:
  - Schalten Sie die Fernbedienung mit dem Schalter an der Seite ein. Schalten Sie das Modell mit dem Schalter an der Stirnseite der Maschinenbasis ein.
  - Bewegen Sie den Hebel des Maschinentelegrafen auf der Fernbedienung nach links auf „SLOW“, dreht sich der Motor langsam nach links.

- Bewegen Sie den Hebel des Maschinentelegrafen auf der Fernbedienung nach links auf „FULL“, dreht sich der Motor schnell nach links.
  - Bewegen Sie den Hebel auf „STOP“, beendet der Motor das Drehen.
  - Steht der Hebel rechts auf „SLOW“, dreht sich der Motor langsam nach rechts.
  - Bewegen Sie den Hebel erneut auf „STOP“, bleibt der Motor wieder stehen.
- 3 Schalten Sie die Fernbedienung und den Ein-/Aus-Schalter des Motors aus.